

9. April 2020

Volatilität an den Börsen sorgt bei comdirect im ersten Quartal für außerordentlich hohes Ergebnis

- Ergebnis Q1 2020: über 75 Millionen Euro vor Steuern
- Prognose für Gesamtjahr vorerst unverändert

Quickborn, 9. April 2020. Die comdirect bank AG rechnet nach vorläufigen Zahlen für das erste Quartal 2020 mit einem Ergebnis von über 75 Millionen Euro vor Steuern (Vorjahr: 12,5 Millionen Euro). Grund für das außerordentlich starke Quartalsergebnis ist eine marktbedingt hohe Trading-Aktivität der Kunden. „Vor dem Hintergrund der aktuell außergewöhnlichen Situation und der damit einhergehenden sehr hohen Volatilität an den Börsen haben unsere Kunden im ersten Quartal 2020 so viel gehandelt wie nie zuvor“, sagt Frauke Hegemann, Vorstandsvorsitzende der comdirect bank AG. Einem aus den Rekordtrades (12,0 Millionen) resultierenden deutlich erhöhten Provisionsüberschuss stehen im ersten Quartal stabil gebliebene Verwaltungsaufwendungen gegenüber.

Mit Blick auf die derzeitige makroökonomische Lage, deren wirtschaftliche Tragweite und ihre Auswirkungen auf Unternehmen zum aktuellen Zeitpunkt noch nicht quantifizierbar sind, bleibt die zuletzt veröffentlichte Prognose für das Gesamtjahr 2020 in Höhe von 100 bis 120 Millionen Euro vor Steuern vorerst unverändert.

Hinweis:

Weitere Details zu den Geschäftszahlen werden zur regulären Veröffentlichung der Quartalsmitteilung am 28. April 2020 bekannt gegeben. Aktuelle Zahlen zu Kundentrades sowie dem Wachstum von Kunden und Kundenvermögen in den ersten drei Monaten finden Sie in separaten Pressemeldungen (Monatszahlen) vom 7. April, 6. März und 7. Februar unter www.comdirect.de/presse.

Ansprechpartner für diese Pressemitteilung

Annette Siragusano

Tel. +49 (0) 41 06/704-1960

E-Mail: annette.siragusano@comdirect.de

Ullrike Hamer

Tel. +49 (0) 41 06/704-1545

E-Mail: ullrike.hamer@comdirect.de

Sofern Sie keine Informationen erhalten möchten, teilen Sie uns dies bitte mit unter [**presse@comdirect.de**](mailto:presse@comdirect.de)